

Zu Viel Drehmoment - Notprogramm

Beitrag von „kenny1“ vom 3. Mai 2011 um 15:55

Hallo!

Bevor ich hier mal loslege, moechte ich darum bitten, dass das konservative Lager nicht gleich mit unendliche"Siehst Du's" meldet.....

Also losgeht's: Ende Februar habe ich meinem Dicken eine Tuning (by Hofele) verpasst. Bis dato hatte ich keine Probleme gehabt. Bin jeden Samstag in die Berge und habe den Drehmoment drehen lassen. Alles ohne Problem. Seit drei Wochen muss ich 2x woeentlich eine laengere (und sehr einsame) Autobahn fahren. Entsprechend habe ich den Dicken etwas gallopiere lassen, teilweise 190-210 Km/h. Aber immer nur minutenweise, da ich andere Verkehrsteilnehmer beachten musste... Ploetzlich schaltet der Motor auf Notprogramm um, Hinweis: Naechste Werkstatt anfahren. Auto fahert offensichtlich ohne Turbo und max 120 km/h. Als ich das Auto fuer einige Stunden abgestellt hatte, ging wieder alles ohne Problem. Dieses Spiel hat sich schon dreimal abgespielt. mein 😊 sagt, dass der Turbo zu viel Drehmoment produziert und entsprechend abschaltet (Fehlercode 04110). Habe mal die Auslesung beigefuegt. VW sagt: eindeutig Tuningpfusch. Hofele sagt: Kann nicht sein. Vorab: Ich habe schon zu VW gesagt, falls Sie sich sicher sind, koennen sie mir die Einstellungen zuruecksetzen und ich bin dann auch wieder happy und es sollte mir eine Lehre sein. Hofele war bis dato auch sehr freundlich und sachlich, sie gehen der Sache momentan nach. habe auch fuer alle faelle eine garantie abgeschlossen....Nur wuerde ich mich etwas aergern, falls dieses Problem trotzdem wieder auftaucht. Deswegen meine Frage: Kennt jemand dieses Problem? kann es tatsaechlich sein, dass ich "zu viel" Drehmoment habe? haette sich das nicht auch bemerkbar gemacht, als ich 2 Monate lang jeden Samstag 15 Km in die Berge hochgeheizt bin? Entwickelt der Motor sein max Drehmoment nur bei Vmax??? Dachte eher nicht....

Danke,

Kenny

Beitrag von „V6-Driver“ vom 3. Mai 2011 um 16:16

[Zitat von kenny1](#)

[...]Kennt jemand dieses Problem? kann es tatsaechlich sein, dass ich "zu viel" Drehmoment habe? haette sich das nicht auch bemerkbar gemacht, als ich 2 Monate lang jeden Samstag 15 Km in die Berge hochgeheitzt bin? Entwickelt der Motor sein max Drehmoment nur bei Vmax??? Dachte eher nicht...

Danke,

Kenny

Hallo,

ich bin nicht genug technikversiert um detailliert auf auf deine Fragen eingehen zu können. Aber was ich weiß kann ich jezt mal loswerden :D:

1. Der Turbolader kann kein Drehmoment "Produzieren"

Der Turbolader "presst" die Luft halt nur stärker in die Brennkammer und deshalb hat man dann auch mehr Leistung

2. Das Maximale Drehmoment von 500 Nm (v6tdi) liegt nicht bei Vmax an. Es liegt bei glaube ich 2000 - 2500 Umdrehungen an. Deshhalb haben Diesel auch so viel "Wumms" im unteren Drezahlbereich, nicht wie ein Benziener, den muss man ja eher drehen lassen ...

Mehr kann ich leider auch nicht dazu sagen, aber ich hoffe ich konnte dir schonmal ein bisschen weiterhelfen 😊

Beitrag von „Marcus R.“ vom 3. Mai 2011 um 20:04

Hallo Kenny,

😞 das musst eja so kommen 🤖 ne aber mal im Ernst, wenn ich mich an die normalen Drehmomentkurven erinnere ist es doch so das bei Höchstgeschwindigkeit das Drehmoment langsam abfällt.

Red doch mal mit Hofele, die sollen das Fahrzeug auf den Leistungsprüfstand nehmen und dort mal einen Durchlauf starten.

Ich vermute eher das der Fehler woanders herkommt.

Grüße

Marcus

Beitrag von „alevuz“ vom 4. Mai 2011 um 11:49

Hallo,

Unter Umständen wird er nur kurz irgendwo an einem Sensor "zu heiß" oder die Ansaugluft ist irgendwo durch die Heizerei zu warm oder ein Sensor meldet zu viel Ladedruck(weil er darauf nicht geeignet und programmiert ist) - und schaltet ins Notprogramm um sich zu schonen. Ob die Geschichte jetzt mit dem Tuning etwas gemeinsam hat oder nicht ? Wenn er ohne "Turbo" noch 120 km/h fährt ist er gar nicht so schlecht. Keine Ahnung welche Parameter von Höfele verändert wurden. Hinfahren und mit/ohne Chip probieren !

Sg

Alevuz

Beitrag von „kenny1“ vom 4. Mai 2011 um 16:05

Vielen Dank fuer die Meldungen.... Werde dann halt mal nach D fahren und untersuchen lassen. Mir scheint es eher nicht mit dem Tuning zusammenzuhaengen, haette gehofft, dass jemand was mit den Codes anfangen koennte....

Danke,

Kenny

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 5. Mai 2011 um 08:50

[Zitat von alevuz](#)

Hallo,

Unter Umständen wird er nur kurz irgendwo an einem Sensor "zu heiß" oder die Ansaugluft ist irgendwo durch die Heizerei zu warm

Hi Kenny!

Ich denke auch das dies ein Temperaturproblem oder aber Luftproblem sein könnte. In welcher Höhenlage bist du denn dort unterwegs gewesen?

Das Tuning ist auf Mean Sea Level (also Meereshöhe), Standarddruck und Temperatur abgestimmt. Wenn du also in höheren Lagen die Leistung abforderst, die dir auf Grund der Umweltfaktoren aber nicht gegeben werden kann, wird zum Schutz wohl ins Notprogramm geschaltet.

Nur so als zusätzlicher Lösungsansatz!

Andernfalls klar das Temperaturproblem, wenn dein Problem nur nach längeren Vollgasorgien auftritt.

Lg
Manu

Beitrag von „kenny1“ vom 5. Mai 2011 um 08:55

Hi Manu,

danke fuer den Ansatz.... Eigentlich bin ich immer im Flachland (Venedig / Padova / Vicenza) unterwegs, wenn das Problem auftritt. Als ich in Winter hoch nach Piancavall or Nassfeld gefahren bin (bis 1800 m), hatte ich keinerlei Probleme....

LG,

Kenny

Beitrag von „coala“ vom 5. Mai 2011 um 10:05

 [Zitat von T-Bone Shifter](#)

[...] Das Tuning ist auf Mean Sea Level (also Meereshöhe), Standarddruck und Temperatur abgestimmt. Wenn du also in höheren Lagen die Leistung abforderst, die dir auf Grund der Umweltfaktoren aber nicht gegeben werden kann, wird zum Schutz wohl ins Notprogramm geschaltet. [...]

Servus zusammen,

über den Abgastemperaturfühler, welcher unmittelbar vor dem Turbolader sitzt, wird im Falle hoher Abgastemperatur (längere Vollast) die Motorleistung reduziert um den Turbolader vor unzulässigen Temperaturen zu schützen. Ebenfalls wird der Ladedruck nicht bis in unendliche Höhenlagen (sprich geringer Luftdichte) nachgeführt, damit es nicht zu Überdrehzahlen des Laders kommen kann. Die Auswirkung ist jeweils schlichtweg eine geringere Motorleistung, nicht das schalten ins Notlaufprogramm. Abgefordert werden kann nur die Leistung, die zur Verfügung steht.

Fraglich ist natürlich, was wird beim nachträglichen Anheben der Motorleistung vom Tuner geändert? Reichen die werkseitig vorprogrammierten Regelparameter nicht mehr aus, um in solchen Situationen die entsprechenden Werte nachzuführen, dann kann es durchaus sein, dass dadurch das Notlaufprogramm auf den Plan gerufen wird. Genausogut kann aber auch ein Fahrzeugseitiger Fehler an Stelle des Tunings verantwortlich sein. Allerdings wärst du nicht der Erste, der wegen nachträglicher leistungssteigerung Probleme hat - auch wenn es von geneigten Käufern solcher Tuninggeschichten gerne in Abrede gestellt wird.

Rätselraten bringt hier jedoch nichts. Ich würde mal versuchsweise - falls möglich - das Tuning rückgängig machen lassen und dann schauen, ob der Fehler weiterhin auftritt.

Grüße
Robert

Beitrag von „kenny1“ vom 5. Mai 2011 um 10:16

Habe auch schon vorgegriffen und gesagt, sie (Haendler) sollten wieder ein "Reset" machen und ich wuerde dann mal weitersehen. Das Problem (wie sie es mir zu verstehen geben) ist, dass sie erst mal schauen muessen, ob ein "Update" zu Verfuegung steht., was ich ehrlicherweise nicht verstanden habe. Ich dachte, das waere eine einfache Sache, Kiste ranhaengen, auf Reset druecken und Schwupps, alles wieder beim alten. Hoert sich aber eher

an, dass die Parameter, um ein Zurücksetzen zu ermöglichen, in der Regel nicht vorhanden sind.... habe ich was falsch verstanden, oder ist es nicht so einfach, wie beim PC oder beim Ipod (do you want to reset?)????

Kenny

Beitrag von „kenny1“ vom 5. Mai 2011 um 10:17

Noch was..... Konnte denn jemand was mit der Datei anfangen, bzw mit dem Fehlercode?

Beitrag von „WTDM“ vom 5. Mai 2011 um 12:07

Hallo Kenny ,

ist dieser Notlauf zufällig passiert als Du deinem V6 wieder Feuer gemacht hast ?

Vermutlich war nur kurzfristig der Ladedruck zu hoch , dann werden die Leitschaufeln im Turbo auf ganz geöffnet geschaltet . Dabei geht er in den Notlauf und Du hast keine Leistung mehr . Erklärt dann , das nur noch 120km/h fahren kannst.

Wenn Du dann anhälst und den Motor für 30 sekunden ausschaltest , danach wieder startest , läuft er wieder als wäre nichts passiert , bis er wieder einen Überschwinger des Ladedrucks produziert .

Entweder klemmen diese Leitschaufeln im Turbo oder der Tuner hat das ganze etwas knapp in seinem Tuningprogramm eingestellt .

gruß

Werner

Beitrag von „kenny1“ vom 5. Mai 2011 um 15:24

Hi Werner,

Kann ich so nicht sagen... Zwei mal hat der Motor auf Notprogramm geschaltet, waehrend ich ca 195 Km/h gefahren bin, einmal als ich abgebremst hatte, um die Autobahn zu wechseln (ca 100 Km/h)..... Das erste mal hatte ich den Motor fuer eine Minute abgeschaltet, wieder das Gleiche. Also bin ich weiter gefahren (beim 2 Mal erst gar nicht angehalten, da ich nur noch 25 Km vor mir hatte.). Beim dritten Mal, hat es tatsaechlich geklappt, konnte nach eine Minute Pause weiter fahren....

Beitrag von „kenny1“ vom 9. Mai 2011 um 08:35

Anbei die Antowrt der Fa. Hofele bzgl. mein Drehmoment "Problem". Kommentare / Anregungen werden gerne entgegen genommen!!!

LG,

Kenny

Ich habe nun mit Ihm über das Problem gesprochen.

Das Problem wird durch die Ladedruckregelung verursacht.

"Herr P ist sich sicher dass das Ladedruckregelventil beschädigt ist.

VW macht es sich natürlich leicht und schiebt nun alles auf das Tuning.

Ich würde Ihnen empfehlen zu einem anderen VW Partner zu gehen und diesen das Problem zu schildern ohne das Tuning zu erwähnen."

Beitrag von „Arndt“ vom 9. Mai 2011 um 09:34

[Zitat von kenny1](#)

Ich würde Ihnen empfehlen zu einem anderen VW Partner zu gehen und diesen das Problem zu schildern ohne das Tuning zu erwähnen."

Hallo Kenny,

viel Glück! Die Wahrscheinlichkeit ist aber hoch, daß es bereits einen Eintrag in der Fahrzeughistorie über Deine Änderungen gibt.

Beitrag von „kenny1“ vom 9. Mai 2011 um 10:18

hmmm. eher nicht, sind ja in Italien



Beitrag von „jamesbond“ vom 9. Mai 2011 um 15:04

[Zitat von kenny1](#)

....

VW macht es sich natürlich leicht und schiebt nun alles auf das Tuning.

Ich würde Ihnen empfehlen zu einem anderen VW Partner zu gehen und diesen das Problem zu schildern ohne das Tuning zu erwähnen."

Der Tuner macht es sich aber noch einfacher. Einfach mal eine "Ferndiagnose" gestellt und VW soll mal probieren ... und das auch noch hinterlistig

Ich kann VW vollkommen verstehen. Bei Motortuning gibt es keine Motorgewährleistung.

LG
james

Beitrag von „DerMeerdorfer“ vom 19. Mai 2011 um 09:29

Hallo,

das Fehlerbild kenne ich. Wir hatten einen A4 TDI, bei dem durch vielen Kurzstreckenbetrieb die Laderverstellung verrußt war. Das bedeutet, dass er nicht mehr richtig geregelt hat und im oberen Drehzahlbereich den Ladedruck nicht mehr zurücknahm. Beim starken Beschleunigen ging der Motor in den Notlauf. Lader ausgetauscht und alles wieder o.k. Im Fehlerspeicher stand Ladedruck überschritten.



Viele Grüße

Stefan

Beitrag von „kenny1“ vom 3. Juni 2011 um 14:08

+++++UPDATE+++++

War an dem Punkt gekommen, dass mein "nicht so sehr von mir geschätzter Haendler" "NIX" machen konnte / wollte. Fa. Hofele hatte folgenden Vorschlag gemacht: Steuergeraet uebernacht nach Deutschland senden, ein Reset zu machen und dann wieder einzubauen.

Gesagt getan und siehe da: Fehler immer noch vorhanden.  Kostenpunkt bis hierhin: 90 euro Diagnoserechnung vom Haendler, 85 euro Versand, 175 euro Leihauto (ADAC war so freundlich und uebernahm die Rechnung fuer die ersten 7 Tage . An dieser Stelle ein dickes Lob, die Jungs sind einfach super nett, haben ALLES koordiniert, einfach super).

Ich bin zu einem anderen Haendler (VW/Audi), habe frecherweise nichts ueber die nicht mehr vorhandene Tuning gesagt und es wurde sofort der Fehler gefunden: Turbo defekt (schlagt mich jetzt nicht, da das wohl ein dehnbarer Begriff ist, leider weiss ich noch nicht genau was kaputt ist, anscheinend ein Ventil???) . Habe dem Werkstattmeister dann die komplette Story erzaehlt. Seines Erachtens, hatte das nichts mit dem Tuning zu tun. Dieses Problem ist schon aufgetreten, meistens aber beim 2.0 TDI (Passat).

Die Jungs vom ADAC haben mir sofort wieder ein Auto zur Verfuegung gestellt, rufen mich mit Updates aus der Werkstatt an, fragen nach, einfach genial.....

Mein Turbo ist wohl zur Zeit nicht in Italien verfuegbar, so dass ich jetzt noch einige Tage einen nagelneuen Golf TDI fahren darf....

Zum Tuning noch folgendes: Sobald es 10000% feststeht, dass der Defekt NICHTS mit dem Tuning zu tun hat, werde ich wieder zu Hofele fahren. Ich muss sagen, sie haben bis dato mehr als kulant reagiert, haben sich wirklich bemueht, dass alles reibungslos ueber die Buehne gegangen ist. Mein Steuergeraet war innerhalb von 24 Stunden wieder in Italien und eingebaut



More to come.....

Kenny

P.S. Fehlercode war P00AF

Beitrag von „kenny1“ vom 28. Juni 2011 um 08:52

+++LAST (HOFFENTLICH) UPDATE+++

Neuer Turbo wurde anstandslos eingebaut und getestet. Kein Problem. Ich bin letzte Woch nach Deutschland und habe auf dem Hinwg bei der fa. Hofele (P-P Performance) ein Stop eingelegt. Tuning wurde wieder aufgespielt und ich habe 2000Km seit dem runtergespuehlt, ohne Problem. Hatte auch die Moeglichkeit, auf der A9 meine neue Nokian SUV Sommerreifen (275/40/20) auszuprobieren - Vmax ohne Problem.

Lg

Kenny

Beitrag von „conreal“ vom 3. Juli 2011 um 17:35

[Zitat von kenny1](#)

Hallo!

Bevor ich hier mal loslege, moechte ich darum bitten, dass das konservative Lager nicht gleich mit unendliche"Siehst Du's" meldet.....

Also losgeht's: Ende Februar habe ich meinem Dicken eine Tuning (by Hofele) verpasst. Bis dato hatte ich keine Probleme gehabt. Bin jeden Samstag in die Berge und habe den Drehmoment drehen lassen. Alles ohne Problem. Seit drei Wochen muss ich 2x woechentlich eine laengere (und sehr einsame) Autobahn fahren. Entsprechend habe ich den Dicken etwas gallopiieren lassen, teilweise 190-210 Km/h. Aber immer nur minutenweise, da ich andere Verkehrsteilnehmer beachten musste... Ploetzlich schaltet der Motor auf Notprogramm um, Hinweis: Naechste Werkstatt anfahren. Auto fahert offensichtlich ohne Turbo und max 120 km/h. Als ich das Auto fuer einige Stunden abgestellt hatte, ging wieder alles ohne Problem. Dieses Spiel hat sich schon dreimal

abgespielt. mein 😊 sagt, dass der Turbo zu viel Drehmoment produziert und entsprechend abschaltet (Fehlercode 04110). Habe mal die Auslesung beigefuegt. VW sagt: eindeutig Tuningpfusch. Hofele sagt: Kann nicht sein. Vorab: Ich habe schon zu VW gesagt, falls Sie sich sicher sind, koennen sie mir die Einstellungen zuruecksetzen und ich bin dann auch wieder happy und es sollte mir eine Lehre sein. Hofele war bis dato auch sehr freundlich und sachlich, sie gehen der Sache momentan nach. habe auch fuer alle faelle eine garantie abgeschlossen....Nur wuerde ich mich etwas aergern, falls dieses Problem trotzdem wieder auftaucht. Deswegen meine Frage: Kennt jemand dieses Problem? kann es tatsaechlich sein, dass ich "zu viel" Drehmoment habe? haette sich das nicht auch bemerkbar gemacht, als ich 2 Monate lang jeden Samstag 15 Km in die Berge hochgeheizt bin? Entwickelt der Motor sein max Drehmoment nur bei Vmax??? Dachte eher nicht....

Danke,

Kenny

Alles anzeigen

Hallo Kenny,

stehe vor einem ähnlichen Problem seid ich von Schweden zurückkam.

Mein Dicker fängt einfach an und nimmt keine Leistung mehr an. Er schafft gerade noch 120 Km/h und fällt am Berg rapide ab. Während des Geradeauslauf hält er die Geschwindigkeit. Ich habe eine externe Chipbox und habe sie auf dem nächsten Parkplatz ausgebaut um zu testen, ob er wieder läuft.

Hab ihm danach mal ein bisschen die Sporen geben, Er lief solnge perfekt, bis ich langsam wurde und immittleren Drehzahlbereich, das Gaas halten musste. Als ich dann wieder loslegen wollte, kam wieder keine Leistung mehr.

Hatte erst andere Vermutungen, dass der Spritfilter dicht ist, dann bemekte ich beim öffnen des Tankdeckels, dass der Dicke fürchterlich viel Unterdruck im Tank aufgebaut hat und wollte mir schon nen neuen Deckel kaufen, testete aber nochmal mit der Variante Tankdeckel nicht ganz schliessen aber das brachte auch kein Erfolg.

Jetzt werde ich auch mal den Speicher auslesen, bisher hatte ich aber nur die Meldung Bremssistent, was aber nichts mit dem Motormanagement zu tun haben sollte.

Ich melde mich wieder,wenn ich den SPEicher mal ausgelesen habe.

LG

Andy

Beitrag von „Tourer09“ vom 25. Juli 2011 um 00:28

Zitat von conreal

Hallo Kenny,

stehe vor einem ähnlichen Problem seid ich von Schweden zurückkam.

Mein Dicker fängt einfach an und nimmt keine Leistung mehr an. Er schafft gerade noch 120 Km/h und fällt am Berg rapide ab. Während des Geradeauslauf hält er die Geschwindigkeit. Ich habe eine externe Chipbox und habe sie auf dem nächsten Parkplatz ausgebaut um zu testen, ob er wieder läuft.

Hab ihm danach mal ein bisschen die Sporen geben, Er lief solnge perfekt, bis ich langsam wurde und immittleren Drehzahlbereich, das Gaas halten musste. Als ich dann wieder loslegen wollte, kam wieder keine Leistung mehr.

Hatte erst andere Vermutungen, dass der Spritfilter dicht ist, dann bemekte ich beim öffnen des Tankdeckels, dass der Dicke fürchterlich viel Unterdruck im Tank aufgebaut hat und wollte mir schon nen neuen Deckel kaufen, testete aber nochmal mit der Variante Tankdeckel nicht ganz schliessen aber das brachte auch kein Erfolg.

Jetzt werde ich auch mal den Speicher auslesen, bisher hatte ich aber nur die Meldung Bremssistent, was aber nichts mit dem Motormanagement zu tun haben sollte.

Ich melde mich wieder,wenn ich den SPEicher mal ausgelesen habe.

LG

Andy

Das ist bei VW auch als "Standard-Turboschaden" bekannt, ist eine klemmende VTG-Mechanik.

Das untere bewegte Bild im Link veranschaulicht es gut, nur dass das VTG in der Ausgangsposition hängt und dadurch viel zu viel Druck aufgebaut wird.

<http://www.technologie-entwicklung.de/Gasturbines/VN...nt15-turbo.html>

Das Leistungsungleichgewicht in den Motorhälften übernimmt dann das Notprogramm und lässt den Druck dann komplett ab...

Beitrag von „conreal“ vom 25. Juli 2011 um 08:41

Hallo,

Wenn es tatsächlich ein Laderschaden sein sollte, dann frage ich mich, warum er im kalten Zustand einwandfrei läuft?

Wir stellten fest, das er am Sockel bei Betriebstemperatur abbläst.

Die freundlichen von 😄 meinten, das es da keine Dichtung gabe, es wäre eine Planverbindung und müsste gegen einen neuen Turbolader ausgetauscht werden.

Ein Freund , Dichtungsspezialist, wird mir jetzt eine Platte besorgen, aus der man eine Fussdichtung für den Lader schneiden kann.

Beitrag von „conreal“ vom 25. Juli 2011 um 10:03

[Zitat von DerMeerdorfer](#)

Hallo,

das Fehlerbild kenne ich. Wir hatten einen A4 TDI, bei dem durch vielen Kurzstreckenbetrieb die Laderverstellung verrußt war. Das bedeutet, dass er nicht mehr richtig geregelt hat und im oberen Drehzahlbereich den Ladedruck nicht mehr zurücknahm. Beim starken Beschleunigen ging der Motor in den Notlauf. Lader ausgetauscht und alles wieder o.k. Im Fehlerspeicher stand Ladedruck überschritten.

Viele Grüße

Stefan

Hallo,

genau, nur das das Gestänge bei mir einwandfrei arbeitet und der Lader (ausgebaut) auch ordentlich regelt.

Eben bekam ich eine Info, das ich den Turbo Fuss auch mit einer Graphitdichtung belegen kann. Somit müsste ich auch ohne grösseren Aufwand und Neukauf eines Laders für viel Geld eine Lösung finden.

Beitrag von „khclp“ vom 25. Juli 2011 um 10:24

Zitat von conreal

Hallo,

Wenn es tatsächlich ein Laderschaden sein sollte, dann frage ich mich, warum er im kalten Zustand einwandfrei läuft?

Wir stellten fest, dass er am Sockel bei Betriebstemperatur abbläst.

Die freundlichen von 😊 meinten, dass es da keine Dichtung gäbe, es wäre eine Planverbindung und müsste gegen einen neuen Turbolader ausgetauscht werden.

Ein Freund, Dichtungsspezialist, wird mir jetzt eine Platte besorgen, aus der man eine Fussdichtung für den Lader schneiden kann.

Moin,

in kaltem Zustand ist ja auch noch alles dicht, wenn der Lader aber auf Temperatur und richtig heiss ist dehnt sich das Material etwas aus und wenn das Gehäuse schon Haarrisse hat bläst es da dann zwangsläufig raus. Ich denke mal nicht dass dir eine "Dichtung" helfen wird. Evtl. ist auch der Flange nicht mehr plan und kann falls nötig abgedreht werden.

Ich glaube aber wirklich, dass dein Gehäuse unter Temperatur Risse aufmacht und du somit einen Neuen brauchst. Kannst ja mal untersuchen lassen.

Viel Glück

LG Kurt



Beitrag von „conreal“ vom 25. Juli 2011 um 10:49

Moin,

klar werden wir erst beim erneuten Ausbau des Laders erkennen können, ob sich da Risse im Gehäuse gebildet haben.



Grüße

Andy

Beitrag von „khclp“ vom 25. Juli 2011 um 11:45

Zitat von conreal

Moin,

klar werden wir erst beim erneuten Ausbau des Laders erkennen können, ob sich da Risse im Gehäuse gebildet haben.



Grüße

Andy

Moin Andy,

so klar ist das mit Sicherheit nicht zu erkennen, denn wenn es nur Haarrisse sind dann ziehen die sich wieder zusammen das erklärt dann auch warum er im kaltem Zustand einwandfrei laeuft. Besorg dir da ein Spray das anschliessend unter Schwarzlicht die kleinsten Risse zeigt.
LG Kurt



Beitrag von „macko“ vom 25. Juli 2011 um 16:24

Hi,

manchmal ist es billiger gleich ein richtiges Ersatzteil zu kaufen, als erst "20x" zu reparieren, um nach 3 Wochen schlechter Laune dann doch das Ersatzteil zu kaufen. Nur mal zu überdenken. Siehe Antriebswelle etc etc...

Glaube wie Kurt nämlich auch nicht, dass Du im kalten Zustand einen Fehler am Turbo entdecken wirst.

Grüße

Marco

Beitrag von „kenny1“ vom 18. Oktober 2011 um 16:02

[Zitat von kenny1](#)

+++LAST (HOFFENTLICH) UPDATE+++

Neuer Turbo wurde anstandslos eingebaut und getestet. Kein Problem. Ich bin letzte Woch nach Deutschland und habe auf dem Hinweg bei der fa. Hofele (P-P Performance) ein Stop eingelegt. Tuning wurde wieder aufgespielt und ich habe 2000Km seit dem runtergespuehlt, ohne Problem. Hatte auch die Moeglichkeit, auf der A9 meine neue Nokian SUV Sommerreifen (275/40/20) auszuprobieren - Vmax ohne Problem.

Lg

Kenny

Mittlerweile ist mein Dicker zum zweiten Mal bei VAG, schon wieder Turbo und SCR (oder doch SRC) Kat kaputtski..... Werde mich gleich unter "Tuning" ja oder Nein - Erfahrung, melden.....

Beitrag von „Vorteck“ vom 18. Oktober 2011 um 20:05

dann melde ich mich hier auch noch mal.

ein Ungleichgewicht der Lader löst das natürlich direkt wieder aus. Ist denn jetzt ein Lader oder beide Lader neu gekommen oder was waren die vorherigen Maßnahmen??